AUTISM in CONTEXT

from neurodiversity to neuroharmony

Autismus und Glücksgefühl: von der Neurodiversität zur Neuroharmonie

Peter Vermeulen, PhD
Autismus im Kontext

Kursbeschreibung:

Die Anerkennung der Neurodiversität ist gut, aber sie betont die Unterschiede zwischen den Leuten. Es ist zwar ein großer Schritt hin zu mehr Akzeptanz von Autismus als eine der vielen Arten, wie ein Gehirn funktionieren kann, aber es ist nur der erste Schritt in unserem Einsatz für eine bessere Welt und mehr Wohlbefinden für Personen mit Autismus. Wir sollten uns auch auf das konzentrieren, was Menschen mit Autismus mit dem Rest der Menschheit verbindet: das Streben nach Glück.

Glücksgefühl hat im Bereich der Autismus-Spektrum-Störungen wenig Beachtung gefunden. In Ergebnis- und Wirkungsstudien wird zum Beispiel selten das emotionale Wohlbefinden als gewünschtes Ergebnis betrachtet. Und wenn der Schwerpunkt auf dem Wohlbefinden liegt, dann oft aus einer negativen Perspektive, nämlich dem Mangel an Wohlbefinden und Lebensqualität bei Autismus. Es ist an der Zeit, eine Umkehr in unserer Herangehensweise zu vollziehen und von der ausschließlichen Konzentration auf das, was Autismus so anders macht, und von einer negativen, klinischen und medizinischen Herangehensweise an das Wohlsein von Menschen mit Autismus zu einer gemeinsamen und positiven Herangehensweise (wir alle wollen glücklich sein) überzugehen. Mit anderen Worten: Wir sollten von der Neurodiversität zur Neuroharmonie übergehen.

Kurzer Überblick:

- Ergebnismessung bei Autismus: objektive und subjektive Kriterien
- Was ist Zufriedenheit? Ein angenehmes Leben und ein gutes Leben.
- Wie können wir das Wohlbefinden von Menschen mit Autismus steigern?
- Beurteilung des Wohlbefindens bei Autismus: Instrumente und praktische Tipps

- Wie beeinflusst das autistische Denken (prädiktives Gehirn) das Wohlbefinden bei Autismus?
- Intoleranz gegenüber Unsicherheit führt zu Verwirrung, Missverständnissen und Reizüberflutung
- Förderung von positiven Gefühlen bei Autismus: konkrete Strategien
- Förderung von Lebenszufriedenheit und Zufriedenheit bei Autismus: Strategien zur Neuroharmonie

Wer kann daran teilnehmen:

Dieser Kurs ist für alle geeignet, die mit Kindern oder Erwachsenen aus dem Autismus-Spektrum arbeiten oder leben. Er ist von Interesse für Eltern, Lehrer/Erzieher, Lehrassistenten/Hilfsmittel, Logopäden, Ergotherapeuten und Psychologen.